

Herren Verbandsliga Südwest

DJK Offenburg II: FT V. 1844 Freiburg III Samstag, 24.09.2022, 14:00 Uhr

Fock tütet den Sieg für die DJK Offenburg II ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der DJK Offenburg II im Spiel der Herren Verbandsliga Südwest gegen die FT V. 1844 Freiburg III endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 1. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass die FT V. 1844 Freiburg III mit 4 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Der Verlauf im Einzelnen: Lehmann / Schreider hatten im Match gegen Hoffmann / Barth am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Den Sieg von Gäßler / Weitkamp konnten Karcher / Fock im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen Zähler für die Gäste mussten Reisig / Schmidt nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Placzek / Oschwald hinnehmen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Axel Lehmann zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Fabian Gäßler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Schreider gewann gegen Fabian Gäßler mit 3:2. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Tim Karcher überzeugte im Match gegen Luca Barth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch Julian Fock beim 13:11, 11:5, 11:9 gegen Falk Weitkamp. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Kai Reisig besiegelte mit einem 3:1 gegen Ben Oschwald einen Punkt für sein Team. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Eduard Schmidt gegen Jannis Placzek, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jannis Placzek jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Offenburg II und FT V. 1844 Freiburg III. Axel Lehmann kam mit der Spielweise von Fabian Gäßler am Tisch wiederum gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es dauerte eine Weile, bis Stefan Schreider den Fünf-Satz-Sieg gegen Joscha Hoffmann unter Dach und Fach hatte. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Schreider beendet wurde. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Tim Karcher und Falk Weitkamp, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der neue Zwischenstand war 8:4. Julian Fock hatte nachfolgend seinen Gegner Luca Barth beim deutlichen 11:3, 11:5, 11:7 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.



Nach diesem Sieg geht es nun für die DJK Offenburg II am 01.10.2022 gegen den TTV Muckenschopf möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 01.10.2022 gegen den TTC Singen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

DJK Offenburg II

Doppel: Lehmann / Schreider 1:0, Karcher / Fock 0:1, Reisig / Schmidt 0:1

Einzel: A. Lehmann 2:0, S. Schreider 2:0, T. Karcher 1:1, J. Fock 2:0, K. Reisig 1:0, E. Schmidt 0:1

FT V. 1844 Freiburg III

Doppel: Gäßler / Weitkamp 1:0, Hoffmann / Barth 0:1, Placzek / Oschwald 1:0

Einzel: F. Gäßler 0:2, J. Hoffmann 0:2, F. Weitkamp 1:1, L. Barth 0:2, J. Placzek 1:0, B. Oschwald 0: